
Subject: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [eileen28](#) on Thu, 01 Jun 2017 21:08:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen,

Ich bin neu und hab mich eigentlich nur angemeldet um meine Frage zu stellen bzw. meine Wut los zu werden.

Ich bin 28 Jahre jung habe PCOS und schlimmen Haarausfall. Dazu kommt noch eine Durchblutungsstörung (deshalb ist die Einnahme der Pille nicht möglich) und div. andere Erkrankungen aber das ist erstmal egal.

Ich brauch wirklich dringend Hilfe!

Ich will wieder anfangen zu studieren...schön und gut nur weigert sich meine Kasse trotz Schreiben vom Psychiater, Frauenärztin, Psychologe und Hautarzt die Kosten für das Regaine zu übernehmen. Was zum Teufel soll ich machen wenn ich studieren gehe? Mit knapp 700€ Bafög kann ich ja wohl kaum mein Regaine finanzieren. Weiß vielleicht jemand ob es andere Möglichkeiten gibt? Es kann doch nicht sein, dass man als Frau dermaßen im Stich gelassen wird wenn man seine Haare behalten will. Heißt es jetzt etwa "Studium oder Haare"? Ja ganz Zauberhaft. Also manchmal frage ich mich....naja ist egal...

Falls irgendjemand eine Idee hat. Bitte, bitte meldet euch. Ich kann nicht ohne meine Haare aber ohne einen Beruf der mir Spaß macht kann ich auch nicht mehr.

Tut mir Leid, dass das jetzt alles wüst und Sauer klingt aber ich bin auch gerade sauer.

Ps. ich habe die Suchfunktion verwendet und kein Ergebnis angezeigt bekommen, falls ich also hier falsch bin: Dickes Sorry! Aber falls ich nicht falsch bin, bin ich die einzige Regaine Anwenderin die kein Geld hat??? Wieso findet man nichts zum Thema Kostenübernahme? Weder in Foren noch bei Google. Wie wäre es mal mit einer Petition? Ich bin der Meinung man kann nur etwas bewegen wenn man es gemeinsam versucht. Wenn 1 Person aufschreit, dann bringt das in der Regel gar nichts. Schreit jede 10te Frau (PCOS) in Deutschland, dann hört man es von München bis Flensburg.

LG
Eileen

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [angorakatze](#) on Thu, 01 Jun 2017 21:18:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Benutzt Du denn schon Regaine? Es hilft ja auch nicht bei allen Frauen.

Hier mal auf die schnelle ein Link

https://www.apolux.de/regaine-frauen-p-64473.html?utm_source=billiger&utm_medium=CPC&utm_campaign=Preisvergleich

38,27 € für 3 Flaschen.

Ich weiß nicht wie lange eine Flasche ausreicht. Ich benutze es selber nicht.

Gruß
angorakatze

Hoffe der Apotheken Shop Link ist ok.

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [Ryder89](#) on Thu, 01 Jun 2017 21:24:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

6 Monatsvorrat 5% iger Lösung kostet ca 40€, dann auf 2,5 % verdünnen und du hast für 40€ einen Jahresvorrat...

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [eileen28](#) on Thu, 01 Jun 2017 21:28:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,
Ich muss die Männerlösung (5%) benutzen (wo wir dann schon bei ca. 60-70€ wären.Habe noch nie ein Angebot für 40€ gesehen, Ryder89). Ich verbrauche c.a. 2 Flaschen im Monat. verdünnen=weniger Monoxidil und das heißt stärkerer Haarausfall (zumindest ist das meine Schlußfolgerung).
Trotzdem Danke, für die schnellen Antworten:)

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [Ryder89](#) on Thu, 01 Jun 2017 21:30:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eileen28 schrieb am Thu, 01 June 2017 23:28Huhu,
Ich muss die Männerlösung (5%) benutzen (wo wir dann schon bei ca. 60-70€ wären). Ich verbrauche c.a. 2 Flaschen im Monat. verdünnen=weniger Monoxidil und das heißt stärkerer Haarausfall (zumindest ist das meine Schlußfolgerung).
Trotzdem Danke, für die schnellen Antworten:)

Falsche schlussfolgerung und viel zu teuer gekauft... Für was regaine?? Ist eh überall das gleiche drin.

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [eileen28](#) on Thu, 01 Jun 2017 21:39:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja...oki...danke...Ryder89

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [Ryder89](#) on Thu, 01 Jun 2017 21:43:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eileen28 schrieb am Thu, 01 June 2017 23:39Ja...oki...danke...Ryder89

Bitte

Lies mal ein wenig herum! Irgendwo gabs mal ein thema über das günstigste minox.

Normalerweise sollte minox aber kein finanzieller beinbruch sein

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [schubidu21](#) on Thu, 01 Jun 2017 23:05:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

schau mal auf Biovea (Name des Shops), da bekommst du die 6 Monatspackung 5% für ca 40 Euro.

Achja 1 mal am Tag Anwenden reicht und dann müsstest du damit eigentlich lange auskommen.

Oder noch auf 2,5 % verdünnen wie Ryder schrieb.

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [Shibalnu](#) on Thu, 01 Jun 2017 23:08:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

2 Flaschen pro Monat (120ml) ist ja quasi das doppelte der eigentlichen Anwendungsempfehlung.

Normalerweise ist man mit 6 bis 7 € pro Monat dabei

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [eileen28](#) on Fri, 02 Jun 2017 04:27:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die lieben Antworten:)

Ich habe mich falsch ausgedrückt. Ich MUSS die 5%ige Lösung nehmen. MIT 2,5%iger Lösung (Anwendung 4 Monate) lag meine Ruhephase nur bei 79%. Von daher ist nichts mit verdünnen.

Und ja ich wende zu viel an. Das weiß ich, nur meine extra Kosten weil ich zu doof bin das ganze vernünftig anzuwenden, will ich auch gar nicht wieder. Sondern die generellen Kosten die ich mir einfach nicht leisten kann.

Und generell, geht es denn hier niemandem ums Prinzip? Es geht mir auch darum, dass die Kasse es nicht ernst nimmt. Ich muss nicht nur Regaine nehmen sondern u.a. auch Fohlsäure, Abführmittel, Magnesium, Augentropfen, div. Pilzpräparate, Metformin und NICHTS davon wird übernommen.

Das Regaine ist der teuerste Posten und ich verstehe nicht, dass Haarausfall als Lifestyle Medikament gilt. Vor 500 Jahren war es genauso beschissen wie jetzt wenn Frauen keine Haare auf dem Kopf hatten. Was hat das bitte mit dem Lifestyle oder der "Aufwertung" des Egos zu tun? Es ist ein Muss. Warum interessiert niemanden, dass es eine schreinde Ungerechtigkeit ist? Warum wird nichts unternommen? Natürlich, als ich das Geld noch hatte wars mir auch jucki. Aber das geht doch nicht. Ich bin doch nicht die einzige die kaum Geld hat. Oder?

Was ich davon halten soll, dass Regaine durch ein anderes Präperat zu ersetzen kann ich nicht sagen. Ich habe Angst, dass mir die Haare dann wieder ausfallen weil es nicht funktioniert und ich das erst merke wenns zuspät ist, also wieder von vorn anfangen muss mit ca. 600 Haaren Haarverlust pro Tag in den ersten 8 Wochen. Das kann ich mir definitiv nicht mehr leisten. Ich fang schon an zu weinen ich wenn meinen Kopf nur so angucke. Und dann das Risiko eingehen noch mehr zu verlieren??? Da dann auch noch Experimente mit anderen Produkten machen obwohl die unter Regaine so gut nachgewachsen sind? Pure Panik breitet sich bei mir bei dem Gedanken aus.

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [cxrxs](#) on Fri, 02 Jun 2017 04:58:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja allgemein betrachtet wird es wohl schwer sein, Haarmittelchen über die Krankenkasse abzurechnen. Mittlerweile muss man für (fast) jedes Medikament mind. 5€ zu zahlen. Und das auch bei Medis, die "wichtiger" sind als Regain. D.h. sollte Regain von der KK übernommen werden, müsste das auch auf die wichtigeren Medis übertragen werden... und dann könnte der eine oder andere Manager sich seinen 4. Porsche nicht mehr leisten

Somit wird die einzige Möglichkeit sein um Geld zu sparen, von Regain auf ein günstigeres Produkt

umzusteigen. Hatte bei mir auch sehr gut funktioniert, denn Minox=Minox.
Nur die Anwendung von Schaum auf flüssig musst du dir neu angewöhnen

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine

Posted by [pilos](#) on Fri, 02 Jun 2017 06:22:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eileen28 schrieb am Fri, 02 June 2017 00:39Ja...oki...danke...Ryder89

du bist bockig

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/328170/#msg_328170

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/298571/#msg_298571

<https://www.alopezie.de/fud/index.php/f/10/>

und minoxidil alleine ist quatsch

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [newbie123](#) on Fri, 02 Jun 2017 07:19:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Falls die 700€ Bafög wirklich nicht reichen, kannst du auch noch mit einem 400€ job das Einkommen weiter aufbessern.

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [andal](#) on Fri, 02 Jun 2017 09:10:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

newbie123 schrieb am Fri, 02 June 2017 09:19Falls die 700€ Bafög wirklich nicht reichen, kannst du auch noch mit einem 400€ job das Einkommen weiter aufbessern.

Zitat:du bist bockig Razz

zickig trifft es hier besser

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine

Posted by [valesk](#) on Fri, 02 Jun 2017 10:55:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab gestern erst Kirkland Minox auf ebay für 45,91 gekauft. Kommt aus den UK und ist für 6 Monate.

Bin auch Student und habe kein Geld. Aber die 7,66 / Monat habe ich dann doch noch übrig. Bekomme kein Bafög und gehe nebenher arbeiten.

Gruß

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine

Posted by [eileen28](#) on Fri, 02 Jun 2017 17:52:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen,

@cxrxs oh ich hätte absolut nichts dagegen, wenn die Krankenkasse einfach mal ein paar andere Medikamente übernehmen würde und ich dann nur das Regaine bezahlen müsste. So ist das jetzt nicht

Alsoooo Monoxidil ist gleich Monoxidil. Klar!

Nur was ist mit den anderen Zusatzstoffen? Die unterscheiden sich. Woher weiß ich, dass Monoxidil im Zusammenhang mit Stoff xy nicht das ist was ich brauche und Monoxidil im Zusammenhang mit Stoff yz nicht dafür sorgt, dass meine nicht vorhandene Haarpracht sich noch weiter verabschiedet?

Ich kann nicht ein Haar mehr verlieren (Redewendung. Ich weiß, dass man ca. 100 Haare am Tag verliert). Das halte ich einfach nicht aus! Vor allem weil es ja so ist, dass man es erst viel zuspät merkt wenn das Ersatzprodukt nicht fruchtet und das man dann falls es nichts bringt wieder auf Regaine umschwenken muss und dadurch (weil Eingewöhnungsphase) NOCH MEHR Haare verliert.

Und warum heißt es dann immer "Regaine ist das einzige Medikament was hilft?" Mein Arzt kriegt z.B. kein Geld dafür weil ich mir keine Privatrezepte fürs Regaine hole und er hat gleich zu mir gesagt: "Nur Regaine!". Was für einen Grund hätte er dafür wenn er doch keinen Gewinn daraus zieht? Hat er mit JohnsonJohnson einen exklusiv Lieferungsvertrag? Oder wie kann ich mir das erklären? Vorurteile vielleicht?

Ich danke dir für deinen Erfahrungsbericht @ cxrxs

Lassen sich vielleicht noch weitere Wechsler finden? Ich meine nicht Menschen, die direkt mit den günstigen Produkten gestartet haben sondern wirkliche Wechsler. Also Erfolg unter Regaine und Erfolg unter Kirkland und co.

Produkte aus anderen Staaten?! In anderen Staaten gelten andere Gesundheitsverordnungen (siehe Genmanipulierte Lebensmittel) gelten die Richtlinien für Medikamente EU weit? Und wenn ja, woher weiß ich, dass der Shop nicht nur in GB sitzt, seine Produkte aber aus *man füge einen beliebigen Schwellen oder Dritte Welt Land ein* wo auf Gesundheitsrichtlinien in etwa soviel Wert gelegt wird wie auf *man füge ein subjektiv bewertetes Problem von og.

Schwellen/Dritte Welt Land ein*? Nachher schmier ich mir Christal Meth auf den Kopf oder Radioaktiven Abfall auf den Kopp und weiß es nicht mal (ja schlecht gewählte Beispiele, denn beide führen eher zu Haarausfall)

@pilos wieso ist Regaine alleine quatsch? Ich nehme die 5% Lösung es jetzt seit 1 1/2 Jahren und meine Haare wachsen super nach. Zwar in Rot-Orange aber besser als gar keine.

Klar bin ich bockig Ich habe ca. 150€ Kosten für Medikamente im Monat abzudecken und kein Schwein interessiert es und irgendwie scheint es auch so als wäre es egal, dass man dann im Grunde nur für Medikamente arbeiten geht. Dazu kommt, dass ich mich dermaßen darüber abfücke, dass Haare auf dem Kopf als "Lifestyle" Medikamente deklariert werden. Klar, ist voll der Lifestyle als Frau Haare auf dem Kopf zu haben (*Achtung, Achtung* Ironie) Ich kriegs kotzen wenn ich sowas lese.

Und wenn ich ehrlich bin verstehe ich auch nicht, dass die ganze Welt das akzeptiert?! Wieso schreit denn keiner auf? Wieso gibt es keine Diskussionen und Aufreger darüber wie man sie bei jedem anderen Thema im Internet auch findet? Wieso schließt man sich nicht mal zusammen? Nimmt sich einen Anwalt (der dürfte ja wenn man zu 20 oder 30 ist nicht allzu teuer sein)? bereitet eine Verfassungsklage vor? wendet sich an die Presse? Was auch immer?! Wieso wird es still und leise Akzeptiert obwohl so viele Menschen darunter leiden und jeder dem ich das erzähle erstmal geschockt und/oder mitleidig guckt? Das zeigt doch, dass JEDER Mensch das Bedürfniss nach Haaren auf dem Kopf einer Frau nachvollziehen kann. Und wenn das jeder tut kann man mit Aktionen wie an die Presse zu gehen oder eine Verfassungsklage einzureichen auch etwas bewirken.

Ja, ich werde dann wohl auch arbeiten gehen müssen und mein ganzen Gehalt für Medis ausgeben. Toll...mehr vom Brutto, Netto! Nur eben nicht bei kranken Menschen!

Das alles (außer das mit dem einfach Still und Leise akzeptieren) hat nicht das geringste mit euch zu tun! Ich kriege einfach nur eine Krawatte wenn ich mich mal wieder in einer Grauzone bewege die aus Sozialen Aspekten unstreitbar ungerecht ist aus Wirtschaftlicher Sicht jedoch (ebenfalls) unstreitbar gerechtfertigt.
Das Leben ist wirklich ein ekelhafter Kosmischer Witz.

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [Ryder89](#) on Fri, 02 Jun 2017 18:18:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lies dir doch einmal die Selbsthilfe zu Minox durch... alles schon 1000mal durch gekaut.

Das sehe ich anders... Ich finde es richtig dass Lebensnotwendige Medikamente gezahlt werden aber wieso sollte jemand anders für jemanden sein Minox fürs Haar zahlen?!

Verfassungsklage weil dir keiner die 5-6 Euro im Monat für Minox zahlt

seltsame Einstellung... In anderen Ländern läuft der Hase ganz anders!

Das beste was ich machen konnte neben dem Studieren war das arbeiten gehen! So lernt man organisieren und zeitmanagement...

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [eileen28](#) on Fri, 02 Jun 2017 18:46:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh Danke für den Tipp das kann ich aber schon immerhin gehe ich seit 8 Jahren arbeiten

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [newbie123](#) on Fri, 02 Jun 2017 19:08:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eileen28 schrieb am Thu, 01 June 2017 23:08 Es kann doch nicht sein, dass man als Frau dermaßen im Stich gelassen wird wenn man seine Haare behalten will.

eileen28 schrieb am Fri, 02 June 2017 06:27Vor 500 Jahren war es genauso beschissen wie jetzt wenn Frauen keine Haare auf dem Kopf hatten. Was hat das bitte mit dem Lifestyle oder der "Aufwertung" des Egos zu tun? Es ist ein Muss. Warum interessiert niemanden, dass es eine schreinde Ungerechtigkeit ist? Warum wird nichts unternommen?

eileen28 schrieb am Fri, 02 June 2017 19:52 Das zeigt doch, dass JEDER Mensch das Bedürfniss nach Haaren auf dem Kopf einer Frau nachvollziehen kann.

Stell dir vor, es gibt sogar vereinzelt auch Männer, die unter Haarausfall leiden!

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [eileen28](#) on Fri, 02 Jun 2017 19:15:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wirklich? Wow wieder was gelernt

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [Nemesis](#) on Fri, 02 Jun 2017 22:09:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eileen, ich sags dir noch mal. Kauf dir ein Minox von einem günstigeren Hersteller, wenn du kein Geld hast. Es sind immer die gleichen Zutaten drin: Minox, Ethanol, Wasser und PG.

Ich bin übrigens auch Student und zahle alle 1,5 Monate 60€ für Regaine, alle 3 Monate 160€ für RU58841, jeden Monat 30€ für Toppik usw., also bleib mal auf dem Teppich.

Subject: Aw: Studium, Kostenübernahme Regaine
Posted by [pacey123](#) on Sat, 03 Jun 2017 10:50:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was für eine verwöhnte Mimose. Geh arbeiten, wenns Geld knapp is und informier dich mal über den Ausdruck Generika. Außerdem betrifft nicht nur die armen Frauen der Haarausfall, sondern hauptsächlich Männer und dort wirds abgetan, weil Männer ja sowieso "normal" mit Glatze sind.

Manchmal frag ich mich echt, wie solche Leute zu einem Studium zugelesen werden, null Eigeninitiative und nur meckern.
